



Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Land-, Forstwirtschaft und Umwelt vom
27.08.2024

**Top 2 Flächennutzungsplanung öffentlicher Teilflächennutzungsplan
zur Darstellung von Konzentrationszonen für
Freiflächenphotovoltaikanlagen (TPKV) für das Gemeindegebiet
der Gemeinde Heidenrod
hier: Potenzialanalyse**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft, Herr Kunz rief den Tagesordnungspunkt auf und begrüßte die Gäste von der Energiequelle GmbH, Herrn Hauck und Herrn Langwald.

Bürgermeister Diefenbach erläuterte die Beratungsvorlage. Des Weiteren teilte er mit, dass der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 26.08.2024 folgende Änderungen für die Beschlussfassung beschlossen hat:

Unter Ziffer 2. Ist nach Kenntnis zu ergänzen: ... Kenntnis, in der Fassung des Gemeindevorstand Beratungsstandes (siehe Anlage).

Herr Langwald und Herr Hauck stellten das Ergebnis der Potentialanalyse vor.

Frau Mell, Herr Gemmer, Bürgermeister Diefenbach, Herr Kunz, Herr Giebel, Herr Bach, Frau Labonté und Herr Kunz sprachen dazu.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, ließ der Ausschussvorsitzende Herr Kunz über die Beratungsvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird für ihre nächste Sitzung nachfolgende Beratung zugeleitet:

1. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass auf Basis des Aufstellungsbeschlusses vom 29.09.2023, TOP 10, der Gemeindevorstand das Planungsbüro Hendel, Wiesbaden, in Kooperation mit der Energiequelle GmbH, Wiesbaden, beauftragt hat, zunächst eine Potenzialanalyse Freiflächenphotovoltaikanlagen in Heidenrod durchzuführen. Auf Basis der Potenzialanalyse können dann alle weiteren städtebaulichen Planungen hinsichtlich der möglichen Entwicklung von Freiflächenphotovoltaikanlagen im Gemeindegebiet erstellt werden.
2. Die Gemeindevertretung nimmt die Potenzialanalyse der Energiequelle GmbH,

Wiesbaden, und die bauplanungsrechtliche Beurteilung des Planungsbüros Hendel zur Kenntnis.

3. Unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse der Fachausschüsse stimmt die Gemeindevertretung der erstellten Potenzialanalyse zur Darstellung von Konzentrationszonen für Freiflächenphotovoltaikanlagen im Gemeindegebiet der Gemeinde Heidenrod zu.
4. Zunächst wird auf eine Ausarbeitung eines Flächennutzungsplanes für das Gemeindegebiet der Gemeinde Heidenrod verzichtet.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit entsprechenden Vorhabensträgern und Projektentwicklern für die jeweiligen Konzentrationszonen ein Konzept zur Umsetzung zu erarbeiten.

Diese Konzepte mit entsprechenden Beratungsvorlagen zur Umsetzung, sind der Gemeindevertretung für jeden Einzelfall zur Entscheidung und Beschlussfassung zuzuleiten.

Die erstellte Potenzialanalyse sowie die städtebauliche Beurteilung sind auf der Homepage der Gemeinde Heidenrod als Teil der städtebaulichen Entwicklungsplanung zu veröffentlichen, um eine möglichst breite Information für Vorhabensträger, Projektentwickler und die Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Döring, der Ausschussvorsitzende Herr Kunz, sowie der Bürgermeister bedankten sich bei Herrn Langwald und Herrn Hauck für die Präsentation und verabschiedeten die Gäste.

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 5. September 2024

Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister

